

	<p>Objekt: Kameo mit älterem römischem Kaiser, 17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 992h</p>
--	--

Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus mehrfarbigem Glas zeigt ein männliches Porträt im Profil nach rechts. Der Dargestellte trägt ein leicht gewelltes Gewand. Der Hals ist recht breit, der Kopf ist oval bis eckig. Die Wangenlinie tritt deutlich hervor, auf der Wange sind zwei Falten erkennbar. Die Nase ist leicht geschwungen, die Stirn ist flach. Der Dargestellte hat kurze lockige Haare und trägt einen Lorbeerkranz. Dieses Stück gehört zu einer Serie von zwölf Porträts römischer Kaiser. Solche Serien waren besonders im 17. Jahrhundert weit verbreitet, beginnen gewöhnlich bei Julius Caesar (100-44 v. Chr.). Oft wurde dieses Schema aber aufgebrochen und die Reihe um spätere Kaiser wie Traian (53-117 n. Chr.) und Hadrian (76-138 n. Chr.) ergänzt. Auch unsere Serie wird wohl keine Reihe der ersten, aber vielleicht eine Auswahl der berühmtesten römischen Kaiser darstellen.

[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:

Glas

Maße:

H. 1,82 cm, B. 1,58 cm, T. 0,73 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1600-1699

wer

wo

[Zeitbezug] wann 1600-1699

wer

wo

Schlagworte

- Gemme
- Herrscherbild
- Porträt
- Schmuck